

DIN 10950

ICS 67.240

Ersatz für
DIN 10950-2:2000-10**Sensorische Prüfung –
Allgemeine Grundlagen**Sensory analysis –
Basic principlesAnalyse sensorielle –
Principes fondamentales

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Einteilung der sensorischen Prüfverfahren	5
5 Gliederung der Sinneseindrücke	5
5.1 Gliederung entsprechend den Sinnesmodalitäten.....	5
5.2 Olfaktorische Eindrücke	5
5.3 Gustatorische Eindrücke	6
5.3.1 Geschmacksqualitäten und Grundgeschmacksarten.....	6
5.3.2 Verlauf gustatorischer Eindrücke	6
6 Schwellen	6
7 Prüfpersonen.....	7
8 Probenahme	7
9 Einteilung der analytischen Prüfverfahren	7
10 Anwendungsmöglichkeiten der Prüfverfahren unter Einbeziehung der Anzahl der Prüfproben.....	8
11 Anwendungsbeispiele der Prüfverfahren	9
Literaturhinweise	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL), Arbeitsausschuss NA 057-01-01 AA „Sensorik“ erarbeitet. Die Vorgängernorm DIN 10950 „*Sensorische Prüfung*“ bestand aus zwei Teilen (Teil 1: *Begriffe* und Teil 2: *Allgemeine Grundlagen*). Teil 1 wurde aufgrund der Übernahme der Internationalen Norm ISO 5492:2008 durch DIN EN ISO 5492:2009-12 ersetzt. Auf Beschluss des NA 057-01-01 AA „Sensorik“ wurde Teil 2 überarbeitet und die Folgeausgabe liegt jetzt als DIN 10950 vor.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 10950-2:2000-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die allgemeinen Grundlagen der sensorischen Prüfung wurden an den neuesten Stand angepasst;
- b) die normativen Verweisungen wurden ergänzt und aktualisiert;
- c) für die Anwendung der Norm gelten jetzt die Begriffe nach DIN EN ISO 5492:2009-12;
- d) auf die Verweisungen auf die entsprechenden Abschnittsnummern der Begriffe wurde verzichtet, da diese in DIN EN ISO 5492:2009-12 über das alphabetische Verzeichnis leicht auffindbar sind;
- e) die Definitionen der Begriffe *retronasaler Eindruck* und *Gesamteindruck* wurden aufgenommen;
- f) die Gliederung der Sinneseindrücke wurde modifiziert;
- g) die Gliederung entsprechend den Sinnesmodalitäten wird jetzt auf der Basis der fünf klassischen Sinne durchgeführt;
- h) die Geschmacksart *umami* wurde den klassischen Geschmacksqualitäten zugeordnet;
- i) Tabelle 3 wurde um die Anwendungsmöglichkeiten „A“ – „nicht A“-Prüfung, Innerhalb/Außerhalb-Prüfung, Sequentialanalyse, Verbrauchertests, und Zeitintensitätsprüfung erweitert;
- j) die Anwendungsmöglichkeiten „Verdünnungsprofilprüfung“ und „Bewertende Prüfung mit Skale“ wurden aus Tabelle 3 gestrichen;
- k) die für Tabelle 3 genannten Ergänzungen und Streichungen wurden auch in Tabelle 4 vorgenommen;
- l) die Literaturhinweise wurden ergänzt und aktualisiert;
- m) die Norm wurde an die derzeit gültigen Gestaltungsregeln angepasst.

Frühere Ausgaben

DIN 10950: 1973-11, 1981-10

DIN 10953: 1976-06

DIN 10950-2: 1993-01; 2000-10

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gibt eine Einführung in die Methodik der sensorischen Prüfung. Sie dient dazu, die Auswahl geeigneter Prüfverfahren unter Berücksichtigung spezieller Anwendungsbereiche zu treffen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 10964, *Sensorische Prüfverfahren — Einfach beschreibende Prüfung*

DIN 10966, *Sensorische Prüfverfahren — Intensitätsprüfung*

DIN 10967-1, *Sensorische Prüfverfahren — Profilprüfung — Teil 1: Konventionelles Profil*

DIN 10967-2, *Sensorische Prüfverfahren — Profilprüfung — Teil 2: Konsensprofil*

DIN 10967-3, *Sensorische Prüfverfahren — Profilprüfung — Teil 3: Freies Auswahlprofil*

DIN 10969, *Sensorische Prüfverfahren — Beschreibende Prüfung mit anschließender Qualitätsbewertung*

DIN 10970, *Sensorische Prüfverfahren — Zeitintensitätsprüfung*

DIN 10972, *Sensorische Prüfverfahren — „A“ – „nicht A“-Prüfung*

DIN 10973, *Sensorische Prüfverfahren — Innerhalb/Außerhalb-Prüfung (In/out test)*

DIN 10974, *Sensorische Analyse — Verbrauchertests*

DIN EN ISO 4120, *Sensorische Analyse — Prüfverfahren — Dreiecksprüfung*

DIN EN ISO 5492, *Sensorische Analyse — Vokabular*

DIN EN ISO 5495, *Sensorische Analyse — Prüfverfahren — Paarweise Vergleichsprüfung*

DIN EN ISO 10399, *Sensorische Analyse — Prüfverfahren — Duo-Trio-Prüfung*

DIN ISO 8587, *Sensorische Analyse — Prüfverfahren — Rangordnungsprüfung*

DIN ISO 16820, *Sensorische Analyse — Prüfverfahren — Sequentialanalyse*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN EN ISO 5492 und die folgenden Begriffe.

3.1

retronasaler Eindruck, indirekter Riecheindruck

über die rückwärtige Mund-Nasen-Verbindung olfaktorisch wahrnehmbare Merkmalseigenschaft

3.2

Gesamteindruck

Zusammenwirken aller Sinnesmodalitäten